

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DER GEMEINDEVERTRETUNG BÖSDORF**

**- öffentlicher Teil -**

**Sitzung:** vom 11. Juni 2009  
im Gemeindebüro Kleinmeinsdorf  
von 20:00 Uhr bis 21:18 Uhr (öffentlicher Teil)  
von 21:18 Uhr bis 21:40 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

**Unterbrechung:** entfällt

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 13

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 9.

---

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:

BGM Joachim Schmidt  
als Vorsitzender

GV'in Corinna Böhm

GV Michael Böhm

GV'in Sabine Gardein

GV Hans-Werner Johannsen (*ab 20:04 Uhr*)

GV'in Karin Liebig

GV'in Bianca Sievers

GV'in Heike Unterhalt

GV Engelbert Unterhalt

GV Hans-Hinrich Westphal

GV'in Katrin Wohler

GV Klaus Tschirschwitz

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführerin: Frau Splettstößer, Amt Großer Plöner See

BM Hans-Jochen Mannitz, BM Jutta Müller, Herr Kuhr (OHA), Herr Schneider (KN);

Zuhörer/innen: 1

---

---

Es fehlte entschuldigt: GV Dieter Westphal

---

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Bösdorf waren durch Einladung vom 29.05.2009 zu Donnerstag, 11. Juni 2009 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Tagesordnung:**

1. Niederschrift vom 19. Mai 2009 - öffentlicher Teil -
2. Bekantgaben des Bürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde
4. Jahresrechnung 2008
5. Schaffung von Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren;  
hier: Vergabe von Bauarbeiten
6. Elternbeiträge im Kindergarten; hier: Anpassung der Beiträge
7. Nachtragshaushalt 2009
8. Naturschutzgebiet Suhrer See; hier: Stellungnahme
9. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

**In nichtöffentlicher Sitzung:**

10. Niederschrift vom 19. Mai 2009 - nichtöffentlicher Teil -
  11. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
  12. Personalangelegenheiten
  13. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
- 

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 11.1 neu: **Kauf eines Grundstückes**

**dafür: 11**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

**TOP 1****Niederschrift vom 19. Mai 2009 - öffentlicher Teil -**

Die Niederschrift vom 19. Mai 2009 - öffentlicher Teil - wird gebilligt.

**TOP 2****Bekanntgaben des Bürgermeisters**

Herr Bürgermeister Joachim Schmidt berichtet über aktuelle Angelegenheiten aus folgenden Bereichen:

- Ortstermin für Nachbesserungsarbeiten in Stadtheide für das Grundstück vor der Firma Grossmann am 20.05.2009

*GV Hans-Werner Johannsen nimmt ab 20:04 Uhr an der Sitzung teil.*

- Das neue Feuerwehrhaus erhält die Hausnummer 26
- Baueinweisung Feuerwehrhaus am 04.06.2009
- Einwohnerversammlung mit dem Thema Breitband am 27.05.2009
- heutige Sitzung der AktivRegion
- durchgeführte Jugendfahrt in den Hansapark mit 30 Teilnehmern
- Seniorenfahrt am 05.06.2009 an die Westküste mit 78 Teilnehmern
- Kinderfahrt am 27.06.2009 in den Tierpark Neumünster.

<b>Kenntnisnahme</b>
----------------------

**TOP 3****Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**TOP 4****Jahresrechnung 2008****Beschluss:**

Die Jahresrechnung 2008 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 2.105.624,13 Euro und -Ausgaben mit 2.092.775,92 Euro gemäß § 94 Abs. 3 Gemeindeordnung beschlossen. Der Gesamtüberschuss beträgt somit 12.848,21 Euro.

Die in der Jahresrechnung 2008 ausgewiesenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben, soweit nicht durch Deckungsreserve und -ringe gedeckt, von insgesamt 105.006,46 Euro, davon im Verwaltungshaushalt 68.970,65 Euro und im Vermögenshaushalt 36.035,81 Euro, werden gemäß § 82 Gemeindeordnung nachträglich genehmigt.

<b>dafür: 12</b>	<b>dagegen: 0</b>	<b>Enthaltungen: 0</b>
------------------	-------------------	------------------------

**TOP 5****Schaffung von Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren; hier: Vergabe der Bauarbeiten****Beschluss:**

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Aufträge für die Umbaumaßnahmen im Kindergarten im Rahmen der Kostenschätzung zu vergeben.

<b>dafür: 12</b>	<b>dagegen: 0</b>	<b>Enthaltungen: 0</b>
------------------	-------------------	------------------------

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

**TOP 6****Elternbeiträge im Kindergarten; hier: Anpassung der Beiträge**Beschluss:

Der Grundbetrag der monatlichen Elternbeiträge wird ab 01.08.2009 um 5,00 Euro und ab 01.08.2009 um weitere 5,00 Euro angehoben.

Die Beiträge der zusätzlichen Betreuung erhöhen sich dementsprechend.

<b>dafür: 12</b>	<b>dagegen: 0</b>	<b>Enthaltungen: 0</b>
------------------	-------------------	------------------------

**TOP 7****Nachtragshaushalt 2009**Beschluss:

Dem 1. Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung i. d. F. vom 28.05.2009 und dem 1. Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2009 wird zugestimmt.

<b>dafür: 12</b>	<b>dagegen: 0</b>	<b>Enthaltungen: 0</b>
------------------	-------------------	------------------------

**TOP 8****Naturschutzgebiet Suhrer See; hier: Stellungnahme**Beschluss:

Die Gemeinde Bösdorf gibt keine Stellungnahme zur 2. Änderungsverordnung des Naturschutzgebietes Suhrer See ab.

<b>dafür: 12</b>	<b>dagegen: 0</b>	<b>Enthaltungen: 0</b>
------------------	-------------------	------------------------

**TOP 9****Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung**

- BGM Joachim Schmidt berichtet über folgende Sachstände:
  - „Esche“ am Weg zum Anlieger in Niederkleevez, hier: Kosten für die weitere Pflege des Baumes und die spätere Fällung.  
*Hinweis zum Protokoll: Das Amt wird gebeten, die Eigentumsverhältnisse zu klären, damit die anfallenden Kosten auf alle Eigentümer umgelegt werden.*
  - Ferienbetreuung Sommer 2009 der Familienbildungsstätte Plön (*Anlage*).
- GV Klaus Tschirschwitz spricht die Forderungen zur Verkehrssituation in Pfingstberg an und stellt fest, dass die Begehung leider noch nicht statt gefunden hat und dass einen Klärung für die Barken noch fehlt.  
*BGM Joachim Schmidt informiert, dass bezüglich der Barken keine Bedenken von der Kreisverkehrsaufsicht geäußert wurden. Er sieht ein Schreiben an das Straßenbauamt zur Klärung der Barkenstandorte nun als erforderlich.*
- GV Michael Böhm erkundigt sich, was bezüglich des Geschwindigkeitsmessgerätes passiert ist.  
*BGM Joachim Schmidt informiert, dass das Gerät zurzeit noch im Amt steht.*
- GV Michael Böhm beanstandet, dass das Amt noch nichts bezüglich der Geschwindigkeitskontrolle und der Verkehrssicherheitspflicht in Pfingstberg unternommen hätte.  
*Hinweis zum Protokoll:  
GV Michael Böhm fordert, dass die Forderungen der Gemeinde Bösdorf durch das Amt umgesetzt werden müssen.*

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

- GV Klaus Tschirschwitz erkundigt sich, wer später das Geschwindigkeitsmessgerät auswertet.  
*BGM Joachim Schmidt informiert, dass es dafür zwei CD-Versionen gibt. Die eine wird durch das Amt ausgewertet bzw. ausgelesen und die andere kann durch den Gemeindegewerkschafter an einem eventuellen Computer im neuen Feuerwehrgerätehaus ausgewertet bzw. ausgelesen werden.*
- GV Engelbert Unterhalt sieht eine schnellstmögliche Aufstellung dieses Gerätes in Pfungstberg als notwendig an. Außerdem muss die geforderte Ortsbegehung nun endlich in die Wege geleitet werden.
- GV'in Bianca Sievers fordert eine weitere Klärung des Antrages des Kindergartenelternbeirates bezüglich der Verkehrssicherungspflicht vor dem Kindergartengebäude, und zwar hier insbesondere zur Erweiterung der 70-km/h-Zone und zur Verlängerung der Grünphase der Fußgängerampel.  
*BGM Joachim Schmidt bittet das Amt, diese Thematik wieder aufzunehmen.*
- GV'in Heike Unterhalt informiert, dass mehrere Straßenlaternen in Sandkaten defekt sind und spricht die Brennzeiten der Straßenlaternen an.  
*BGM Joachim Schmidt nimmt zu dieser Thematik Stellung und sagt eine Regulierung der Problematik zu.*
- BGM Joachim Schmidt spricht folgende Themen an:
  - Unterschriftenliste bezüglich der Plöner Schwimmhalle; er lässt diese im Sitzungsraum herumgehen.
  - Beschwerde aus Oberkleveez über zu schnelles Fahren auf dem Feldweg am „alten Feuerwehrhaus“; er regt eine Regelung durch Schilder an.
  - Wiederholtes Verkleben des Zylinderschlösses am Jugendraum des Feuerwehrhauses in Kleinmeinsdorf; er regt die Anbringung eines Vorhängeschlösses mit Überfallsystem an. Die Gemeindevertretung sieht eine Vorbeugung dieser Sachlage am neuen Feuerwehrhaus als notwendig an.
- GV Engelbert Unterhalt spricht die Verhandlungen zwischen dem Amt und der Stadt Plön an und appelliert an die Vertreter des Gremiums, sich weiterhin um eine Einigung zu bemühen.

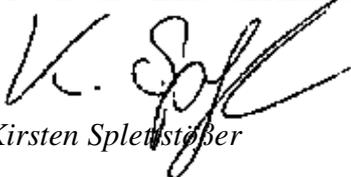
*Ende des öffentlichen Teils um 21:18 Uhr.*

**Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.**

**BÜRGERMEISTER**

*Joachim Schmidt*

**PROTOKOLLFÜHRERIN**

  
*Kirsten Spletstößer*

**Anlagen zum Protokoll:**

**zu TOP 9:** Ferienbetreuung Sommer 2009 der Familienbildungsstätte Plön